

Vorwort

Zum achten Mal haben sich im Japanisch-Deutschen Zentrum Berlin DAAD-Stipendiaten aus Japan, die zur Zeit in Deutschland studieren, und ehemalige deutsche Stipendiaten, die in Japan gewesen waren, getroffen. Doch dieses Mal waren auch – ein Novum – Stipendiaten aus und nach Korea dabei, eine erfolgreiche Erweiterung des Treffens und der Erfahrungen, die wir in Zukunft weiterführen werden.

Die vorliegende Veröffentlichung dokumentiert die große Bandbreite dessen, womit die Stipendiaten sich beschäftigen: Texte von Praktikern und von angehenden Wissenschaftlern, aber auch von Künstlern, Beiträge, die vom erfolgreichen Bemühen zeugen, das eigene Wissensgebiet anderen zugänglich zu machen, also Interdisziplinarität par excellence. Als praktisches Beispiel aus der Kunst hatte Jan Klopffleisch während des Symposiums sein „pappenheim“ draußen vor der Tür aufgebaut, wo es in strömendem Regen bestand und sich regen Besuchs erfreute. Es liegt in der Natur der Sache, dass diese sinnliche Erfahrung in der Veröffentlichung nicht wiedergegeben werden kann, doch die Fotos aus Kyōto, wo das „pappenheim“ am Flussufer stand, helfen der Phantasie auf die Sprünge.

Ein weiteres Novum in diesem Jahr war, dass die Diskussionen im Plenum gedolmetscht wurden. Wir hatten bei früheren Veranstaltungen den Eindruck, dass die Gäste aus Fernost sich trotz hervorragender Deutschkenntnisse nicht trauten, ihre Meinung vor großem Publikum zu äußern. Dies sollte ihnen durch die Möglichkeit, sich in ihrer Muttersprache zu äußern, erleichtert werden, was dankbar angenommen wurde.

Ich danke dem DAAD für die bewährte und gelungene Zusammenarbeit, insbesondere Frau Dr. Toyka-Fuong und Frau Eberlein, deren Unterstützung und Mitarbeit unerlässlich für diese Treffen sind. Auch meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus dem JDZB, die die Moderation in den Gruppen übernommen haben, danke ich recht herzlich, sowie allen Beteiligten für ihre Mühe und ihren Beitrag.

Friederike BOSSE
Generalsekretärin
Japanisch-Deutsches Zentrum Berlin